

Haben Sie Anregungen oder Anliegen?

Sprechen Sie uns an:

Stadtverordneter und
Fraktionsvorsitzender
Marcel Schmitt
Martinstr. 32
53177 Bonn
Tel.: 0228-1 84 77 61

Stadtverordneter und
stellv. Fraktionsvorsitzender
Johannes Schott
Haager Weg 17
53127 Bonn
Tel.: 0178-4 93 20 13

Bezirksverordneter
Peter R. Kern
Goetheallee 37
53225 Bonn
Tel.: 0228-47 40 69

BBB-Fraktionsgeschäftsstelle
Altes Rathaus
Rathausgasse 5-7
53111 Bonn,
Tel.: 0228-77 54 45

BBB – Ihre Stimme im Stadtrat

www.bbb-im-rat.de

V.i.S.d.P.: **BBB**-Fraktion, Altes Rathaus, Rathausgasse 5-7, 53111 Bonn,
Tel.: 0228-77 54 45, Fax: 0228-77 54 47, e-mail: bbb.fraktion@bonn.de
Geschäftsführer: **Ingmar Gahm**

Spenden an den Verein Bürger Bund Bonn: Sparkasse KölnBonn IBAN: DE07 3705 0198 0052 0004 37

BBB

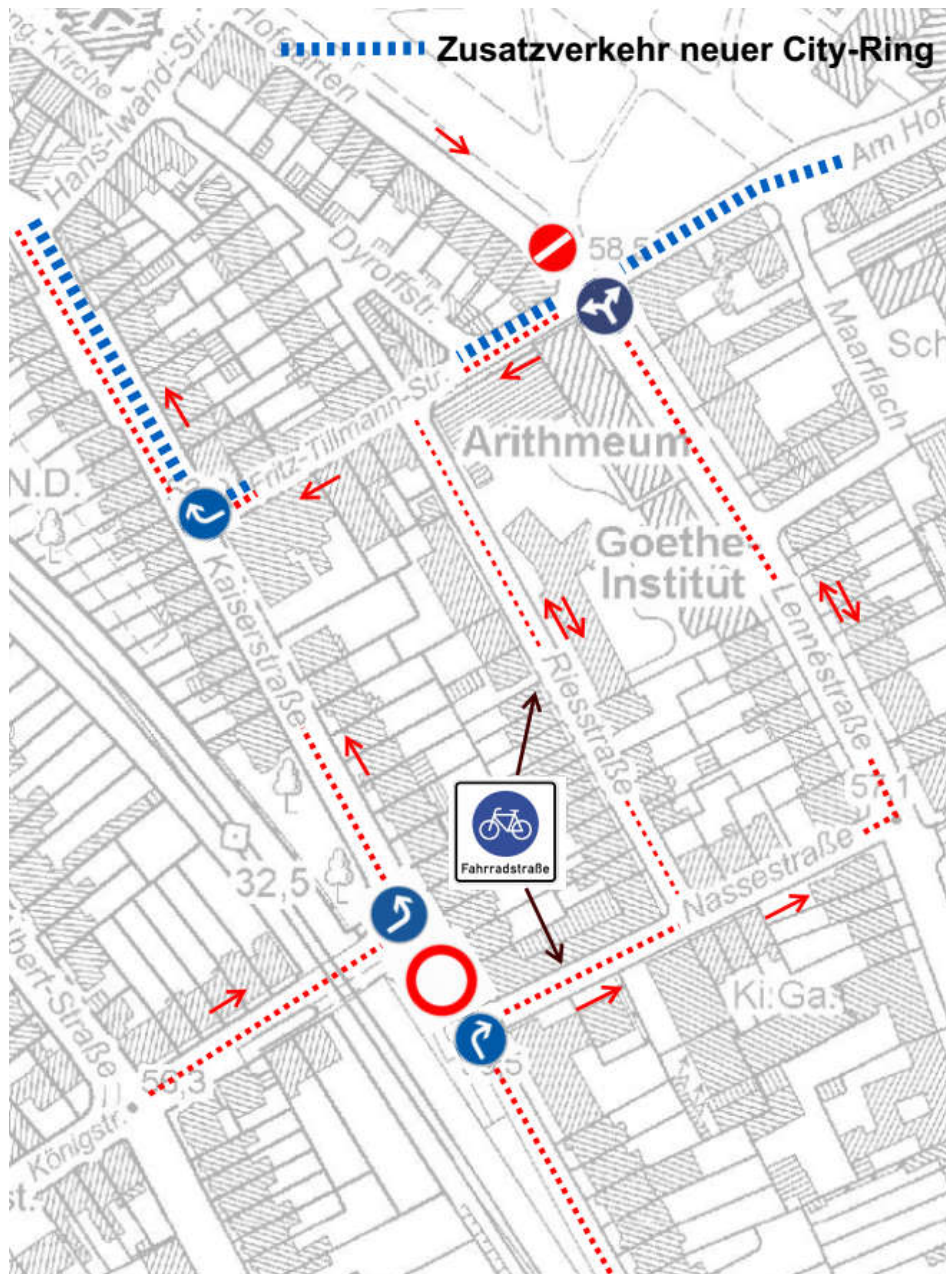
Bürger Bund Bonn
Unabhängige Wählergemeinschaft

Fraktion im Rat der Stadt Bonn

Wir informieren Sie:



Bürgerinformationsveranstaltung
28. August 2019, 18 Uhr
Ratssaal des Stadthauses Bonn,
Berliner Platz 2, 53111 Bonn



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Vor dem Beschluss, eine neue Verkehrsregelung in der Kaiserstraße vorzusehen und den von Süden kommenden Verkehr von der B9 zum Bahnhof und den Bonner Westen testweise nicht mehr über die Rathausgasse sondern über die Straßen Am Hof, Fritz-Tillmann-Straße und Kaiserstraße zu führen, haben CDU, FDP, Grüne und SPD es abgelehnt, Sie als Anwohner einzubinden. Jetzt, wo die Sache entschieden ist, will man Sie zwar informieren, mitreden dürfen Sie aber immer noch nicht. Dagegen sollten Sie sich in der vom Oberbürgermeister jetzt angesetzten Info-Veranstaltung am

**Mittwoch, den 28. August 2019, ab 18 Uhr
im Ratssaal des Stadthauses,
Berliner Platz 2, 53111 Bonn**

zur Wehr setzen. Inhaltlich haben wir weiterhin erhebliche Bedenken gegen die neuen Regelungen:

- Die Straße Am Hof und die Fritz-Tillmann-Straße können das von der B9/Adenauerallee und der Kaiserstraße umgeleitete Verkehrsaufkommen nicht aufnehmen. Der hier zu erwartende Verkehrsinfarkt mit Dauerstau und die daraus resultierenden Schadstoffbelastungen sind den Anwohnern nicht zumutbar.
- Die Sperrung der Kaiserstraße Richtung Norden ab Nassestraße wird in der Nassestraße, der Riesestraße und der Lennéstraße ebenso für chaotische Verkehrsverhältnisse sorgen und die Anwohner mit unnötigem Zusatzverkehr belasten.
- Mit der Umwidmung der Kaiserstraße in eine Einbahnstraße Richtung Norden werden etwa 60 Stellplätze entfallen. Das wird den Parkdruck im Viertel erheblich verstärken.

Ihr
Bürger Bund Bonn
Fraktion im Rat der Stadt Bonn